

Stiftung Naturschutz Thüringen
Kühnhäuser Straße 15
99095 Erfurt

Antrag auf die Gewährung einer Zuwendung durch die Stiftung Naturschutz Thüringen
im Rahmen des Förderprogramms
„Naturschutz beginnt vor der Haustür
- in kleinen Schritten zu einem bunten, lebenswerten Wohnumfeld“

Informieren Sie sich vor Antragstellung bitte in der [Förderrichtlinie](#) über die Grundlagen und Bedingungen einer Förderung!

Der Antrag muss mit Originalunterschrift und Anlagen versehen, in schriftlicher Form eingereicht werden.

Empfehlung: Bevor Sie mit dem Ausfüllen beginnen, lesen Sie sich bitte das Formular einmal komplett und sorgfältig durch - viele auftretende Fragen werden auf diese Art von allein beantwortet.

Ihre Projektidee

Gefördert werden Projekte, die maximal zwei Jahre dauern und das wohnnahe Umfeld naturnah gestalten, insbesondere Vorhaben folgender Art:

- **kreuzen sie bitte an**, zu welcher Rubrik Ihre Projektidee gehört:

- die ökologische Aufwertung von Flächen / eine naturnahe Flächengestaltung – z. B. durch Anlegen von Gründächern, Umgestaltung von monotonen Rasen- in Blühflächen oder urbane Gärten, Anlegen von Trockenmauern oder Benjeshecken
- die Umweltbildung von Erwachsenen - sowohl durch praktische Tätigkeiten als auch das Kennenlernen des Naturreichtums vor der Haustür im Rahmen des Projekts.
- die Umweltbildung in Schulen und durch das Kennenlernen des Naturreichtums vor der Haustür und darauf aufbauende praktische Tätigkeiten, wie z. B. naturschutzgerechte Entwicklung des Geländes der Schule oder der Kindertageseinrichtung
- die Umgestaltung von Hecken in / die Neuanlage von Vogelnährgehölz im Ortsbereich und am Ortsrand
- der Schutz und die Verbesserung des Lebensraums für Insekten (z. B. Anlage Bienenweide, Insektenhotel)
- die Anlage einer artenreichen Ortsbegrünung
- die naturschutzgerechte Entwicklung von innerörtlichen oder siedlungsnahen Biotopen (z. B. aufgelassene Löschteiche)

Bitte beachten Sie:

- Eine Vollfinanzierung Ihres Projektes durch Zuwendungen ist ausgeschlossen, Sie müssen einen Eigenanteil erbringen (in Form von Leistungen/Material/Werkzeug und/oder Mitfinanzierung)
- Eine Zuwendung beträgt grundsätzlich mindestens 500 Euro und höchstens 5.000 Euro.
- Die Förderung kann maximal so hoch sein, wie die **zuwendungsfähigen** (Sachkosten, Unternehmensleistungen) finanziellen Ausgaben des Projekts.

Nicht zuwendungsfähige Ausgaben sind:

- Personalkosten, ● Autorenhonorare,
 - jede Art von Betriebskosten, ● Vertriebskosten
 - alle Kosten, die nach Ende der Projektlaufzeit anfallen
- ausgeschlossen von einer Zuwendung ist / sind:
- die Errichtung, die technische Ausstattung und der Betrieb von Gebäuden und Bauwerken (z.B. Umweltstationen, Naturschutzzentren)
 - Vorhaben des technischen Umweltschutzes

nicht antragsberechtigt sind Einrichtungen des Bundes und der Länder


Projekte, die gefördert werden sollen, dürfen noch nicht begonnen worden sein.

Ein Rechtsanspruch auf Zuwendung besteht nicht.

Antragsdatum (TT.MM.JJJJ)	
---------------------------	--

Titel der geplanten Maßnahme	
-------------------------------------	--

1. Angaben zum Antragsteller

1.1. Antragsteller (Name, Vorname / Institution)	
Rechtsform * - <u>Privatleute bitte weiter bei 1.2.</u>	
vertretungsberechtigte Person* (nur bei Institutionen)	
vertretungsberechtigte Person* (nur bei Institutionen)	
vorsteuerabzugsberechtigt gem. § 15 UStG?*	<input type="checkbox"/> Ja  ACHTUNG: es sind ausschließlich Nettobeträge anzusetzen!!! <input type="checkbox"/> Nein

1.2. Postanschrift	
Straße und Hausnr.	
PLZ und Ort	

1.3. Ansprechpartner	
Bearbeiter / Verantwortlicher	
Telefonnummer und E-Mail	

* außer privat: entsprechende Nachweise als Anlage beifügen!

2. Ihr Projekt

2.1. Landkreis der Projektdurchführung:

2.2. Projektfläche/n (bitte beachten Sie Anlage 2 des Antrages)

Gemarkung	Flur Nr.	Flurstück Nr.	Größe der Projekt- Fläche in m ²	Eigentümer der Fläche

2.3. Projektinhalt

Bitte beschreiben Sie das angedachte Projekt **und fügen Sie es als Anlage 1 diesem Antrag bei!**
Von Ihrer Beschreibung hängt die inhaltliche Bewertung Ihres Antrages ab, seien Sie detailliert! Fügen Sie erklärende Unterlagen bei: Kartenausschnitte, Kooperationsszusagen u.ä.!

Beschreiben Sie die **Ausgangssituation** und erläutern Sie **Ziele und Inhalt des Projektes**:

1. Wie ist die Ausgangssituation? Welchen Handlungsbedarf sehen Sie?
2. Wie sind die Eigentumsverhältnisse des Projektgebietes? (Anlage 2 beachten!)
3. Welche Ziele sollen erreicht werden?
4. Welche Arbeitsschritte sollen zur Erreichung der Ziele durchgeführt werden? Durch wen?
5. Durchführung allein oder in Kooperation? Mit wem? Wer soll welche Leistungen beisteuern?

Projekttitlel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

4. Planung Flächenerwerb

	Fläche A	Fläche B	Anmerkungen
Landkreis /kreisfreie Stadt			
Gemarkung			
Flur Nr.			
Flurstück Nr.			
Eigentümer/Verkäufer			
Größe der Fläche in m²			
Preis in Euro je m ²			
Bodenrichtwert			
Kaufpreis Fläche			
Notar			
Genehmigungen			
Amtsgericht			
Eintragungskosten			
Grunderwerbssteuer			
Weitere Kosten			
Gestehungskosten gesamt			
Erwerbskosten gesamt			

Projekttitel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

Hier sehen Sie das Ergebnis Ihrer vorherigen Einträge - Ihre Projektkalkulation!
(mit der Tabulatortaste können Sie sämtliche Eingabefelder durchspringen und Ihre Eingaben noch einmal überprüfen)

9. Aufwendungen des Projektes - Kostenplan

	in Prozent	in Euro
Arbeitsleistung		
Flächenerwerb		
Materialaufwand		
Werkzeugaufwand		
Unternehmensleistungen		
Gesamtaufwand des Projekts		

10. Finanzierung der Aufwendungen - Finanzierungsplan

	in Prozent	in Euro
eigene Arbeitsleistung		
eigener Material- und Werkzeugeinsatz		
aus eigenen finanziellen Mitteln zu deckende Lücke (Werkzeuge)		
zusätzliche eigene finanzielle Beteiligung		
Eigenanteil gesamt		
Einnahmen		
Zuwendung der Stiftung Naturschutz Thüringen (max. 90% des Projektaufwandes, Zuwendungshöchstgrenze 5000,- Euro)		
Außenfinanzierung gesamt		
Gesamtfinanzierung des Projekts		

11. Zeitplan und Mittelbedarf

Wann soll die Umsetzung beginnen? geplanter Projektbeginn (TT.MM.JJJJ)

geplanter Projektabschluss (TT.MM.JJJJ)

Projektdauer in Monaten

Wann benötigen Sie welche Beträge der Zuwendung?

Bitte beachten Sie bei Ihrer Finanzplanung: Fördermittel müssen innerhalb von zwei Monaten nach Erhalt ausgegeben werden. Beträge, die nicht innerhalb dieses Zeitraums verausgabt werden, müssen stets zurückgezahlt und ggf. neu abgerufen werden.

Jahr	Betrag
Zuwendung der Stiftung Naturschutz Thüringen gesamt:	- €

Grundsätzlicher Hinweis:

Zuwendungen werden nur für solche Vorhaben bewilligt, die noch nicht begonnen worden sind.

Projekttitlel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

12. Anlagen zum Antrag (nicht vergessen!)

Achten Sie auf die Vollständigkeit der Unterlagen. Fehlende oder falsche Unterlagen führen zu Verzögerungen in der Bearbeitung Ihres Antrages und schmälern dessen Erfolgsaussichten

Dem Antrag liegen als Anlage bei:

1. die Projektbeschreibung in Textform gem. Punkt 2.3. (zwingend!)
2. bei Maßnahmen auf Fremdeigentumsflächen: Zustimmung des/der Flächeneigentümer
3. behördliche Stellungnahmen (nur, wenn gemäß Voranfrage von SNT gefordert):
 - Naturschutzbehörde
 - Wasserbehörde
 - Forstamt
 - Bergamt
 - Landwirtschaftsamt
 - Sonstige:
4. Grundbuchauszug bei Maßnahmen auf eigenen Flächen
5. außer bei privaten Antragstellern:
Unterlagen, aus denen die Vertretungsberechtigung der handelnden Personen hervorgeht:
Satzung, Gründungsurkunde, Auszug aus dem Handelsregister, Vereinsregister o.ä

Nennung der Unterlage/n:

6. weitere Unterlagen, z.B. Preisangebote, Rechercheausdrucke, geografische Kartenausschnitte oder Luftbilder, Fotos u. ä.

Nennung der Unterlage/n:

7. Antrag auf die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns

Projekttitel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

13. Erklärung des Antragstellers

12.1. Mir / uns ist bekannt, dass

- kein Rechtsanspruch auf Fördermittel besteht,
- die im Antrag anzugebenden Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist.

12.2. Ich erkläre / wir erklären, dass

- die beantragte Zuwendung zur Finanzierung alternativlos notwendig ist,
- die Gesamtfinanzierung des Projektes einschließlich der Folgeausgaben gesichert ist,
- die Zuwendung ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Projektes verwendet wird,
- alle, für dieses Projekt bei anderen Stellen beantragten bzw. von anderer Seite bereits bewilligten oder in Aussicht gestellten Mittel in diesem Antrag angegeben sind,
- mit der Umsetzung des Projekts noch nicht begonnen worden ist.

12.3. Die Bearbeitung des Antrags setzt die Erhebung personenbezogener Daten voraus. Mit Abgabe eines Antrages wird von der diesbezüglichen Einwilligung des Antragstellers ausgegangen. Wir kommen unserer Informationspflicht nach Artikel 13 DS-GVO auf den folgenden beiden Seiten nach.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben sowie der eingereichten Unterlagen wird hiermit versichert

Ort

Datum

Stempel:

Unterschrift des/eines Vertretungsberechtigten

Name des Unterschreibenden in Druckbuchstaben

Projekttitlel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person (Artikel 13 DS-GVO)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher: **Stiftung Naturschutz Thüringen (SNT)
Kühnhäuser Str. 15
99095 Erfurt**

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Abteilung: [Klicken Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Ansprechpartner: **Karin Jäger**

Kontakt:

Telefon **0361 / 57 39 31 210**

E-Mail **foerderung@stiftung-naturschutz-thueringen.de**

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Postanschrift:

**Stiftung Naturschutz Thüringen
Datenschutzbeauftragte
Kühnhäuser Str. 15
99095 Erfurt**

Kontakt:

Telefon **0361/ 57 3931 204**

E-Mail **datenschutz@stiftung-naturschutz-thueringen**

3. Personenbezogene Daten

Von Ihren personenbezogenen Daten werden folgende Daten erhoben und verarbeitet:

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Name: | <input checked="" type="checkbox"/> Anschrift: |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kontaktdaten | <input type="checkbox"/> Geburtsdaten |
| <input checked="" type="checkbox"/> Bankverbindung | <input checked="" type="checkbox"/> Foto-, Ton- und Videoaufnahmen |
| <input checked="" type="checkbox"/> Telefonnummer + Mail-Adresse | |

4. Zwecke der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für folgende Zwecke verarbeitet:

Bewertung, Bescheid u. ggf. Umsetzung eines Projektantrages im Rahmen des Förderprogramms „Naturschutz beginnt vor der Haustür - in kleinen Schritten zu einem bunten, lebenswerten Wohnumfeld“, Veröffentlichung des Förderprojektes im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der SNT

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- | | |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> innerhalb des Verantwortlichen: | Mitarbeiter der Stiftung Naturschutz Thüringen |
| <input type="checkbox"/> Auftragsverarbeiter: | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |
| <input checked="" type="checkbox"/> Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): | Besucher der SNT-Website (nur Namen des Zuwendungsempfängers), Betreiber der Umweltlotterie – Freistaat Thüringen- vertreten durch seine Verwaltung |

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

- Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von:

Projekttitlel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

- Eine Dauer für die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht vorgesehen. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

8. Ihre Rechte

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie folgende Rechte:

- **Freiwilligkeit der Einwilligung:**
Sie können nicht gezwungen oder gedrängt werden, Ihre Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten.
- **Widerrufsrecht:**
Sie können jederzeit den Widerruf Ihrer Einwilligung erklären. Dies kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls müssen Sie Ihre Identität nachweisen. Ab Zugang der Erklärung dürfen Ihre Daten nicht weiter verarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt.
- **Recht auf Auskunft:**
Sie haben nach Art. 15 DS-GVO ein Auskunftsrecht gegenüber dem Verantwortlichen.
- **Recht auf Berichtigung:**
Sie können nach Art. 16 DS-GVO die Berichtigung fehlerhafter Daten vom Verantwortlichen verlangen.
- **Recht auf Löschung:**
Sie haben ein Recht auf Löschung bzw. Vergessenwerden nach Art. 17 DS-GVO gegenüber dem Verantwortlichen.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO zu verlangen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit**
Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen die Übertragbarkeit der Daten nach Art. 20 DS-GVO zu verlangen.
- **Beschwerderecht**
Sie haben das Recht, Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beim Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de) zu erheben.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO.

Projekttitel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

Anlage 1

Projektbeschreibung (es kann auch gern ein separates Blatt verwendet werden)

Beschreiben Sie die **Ausgangssituation** und erläutern Sie **Ziele und Inhalt des Projektes**:

1. Wie ist die Ausgangssituation? Bestandsaufnahme der Maßnahmefläche - welche Ausstattung an Flora und Fauna ist vorhanden? Welchen Handlungsbedarf sehen Sie?
2. Wie sind die Eigentumsverhältnisse des Projektgebietes? (Anlage 2 beachten!)
3. Welche Ziele sollen erreicht werden?
4. Welche Arbeitsschritte sollen zur Erreichung der Ziele durchgeführt werden?
5. Durchführung allein oder in Kooperation? Mit wem? Wer soll welche Leistungen beisteuern?

A large, empty rectangular area with a light green background, intended for the project description. It occupies the lower two-thirds of the page.

Projekttitlel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

Anlage 2 (bitte nutzen, wenn die Maßnahmeffläche jemand anderem gehört)

Zustimmung und Mitwirkungserklärung des Flächeneigentümers/-nutzers

Bezug nehmend auf das o.g. Projekt und folgende Fläche:

(bitte Lageplan mit Markierungen beifügen!)

Ort		Landkreis	
Gemarkung		Größe des Flurstücks	
Flur Nr.		Größe des von der Maßnahme betroffenen Areal (Projektfläche)	
Flurstück Nr.		aktuelle/r Nutzungsart/ Flächenzustand	

Flächeneigentümer/in

Name			
Adresse			
Telefonnummer		E-Mail	

Flächennutzer/in (Pächter/in o.Ä.)bzw. Flächenverwalter/in (z.B. Kleingartenverein)

Name			
Vertretungsberechtigter			
Adresse			
Telefonnummer		E-Mail	

erkläre/n ich/wir hiermit als Eigentümer / Nutzer /Verwalter der o.g. Flächen, dass:

- mir/uns der Inhalt und die Zielstellung des geplanten Projekts bekannt ist
- weder ich/wir noch Dritte, zur Durchführung der geförderten Maßnahmen öffentlich-rechtlich verpflichtet bin/sind, insbesondere dass keine Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen auf von der Maßnahme ggf. betroffenen Flächen zu realisieren sind.
- ich/wir mit der Durchführung o.g. Projekts durch den o.g. Antragsteller und dessen Erfüllungsgehilfen auf diesen Flächen einverstanden sind.
- mir/uns bewusst ist, dass der Zielzustand der Flächen einer Zweckbindungsfrist unterliegt, die über den Zeitraum der reinen Projektlaufzeit hinausgeht und in dieser Zeit ggf. weitere Maßnahmen des Antragstellers zum Erhalt des Zielzustandes erforderlich sein werden.
- ich/wir den geplanten Zielzustand der Flächen für die Dauer der Zweckbindungsfrist akzeptieren und tolerieren und ggf. (z.B. bei Pächterwechsel in der Kleingartenanlage) für dessen Erhalt sorgen.
- ich/wir im Zusammenhang mit der/n maßnahmegegenständlichen Fläche/n keinerlei Förderungen beziehen und/oder beantragt habe/n

Flächeneigentümer/in

Ort Datum Unterschrift

Flächennutzer/in

Ort Datum Unterschrift

Projekttitlel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

Anlage 2 (bitte nutzen, wenn die Maßnahmefläche jemand anderem gehört)

Zustimmung und Mitwirkungserklärung des Flächeneigentümers/-nutzers

Bezug nehmend auf das o.g. Projekt und folgende Fläche:

(bitte Lageplan mit Markierungen beifügen!)

Ort		Landkreis	
Gemarkung		Größe des Flurstücks	
Flur Nr.		Größe des von der Maßnahme betroffenen Areals (Projektfläche)	
Flurstück Nr.		aktuelle/r Nutzungsart/ Flächenzustand	

Flächeneigentümer/in

Name			
Adresse			
Telefonnummer		E-Mail	

Flächennutzer/in (Pächter/in o.Ä.)bzw. Flächenverwalter/in (z.B. Kleingartenverein)

Name			
Vertretungsberechtigter			
Adresse			
Telefonnummer		E-Mail	

erkläre/n ich/wir hiermit als Eigentümer / Nutzer /Verwalter der o.g. Flächen, dass:

- mir/uns der Inhalt und die Zielstellung des geplanten Projekts bekannt ist
- weder ich/wir noch Dritte, zur Durchführung der geförderten Maßnahmen öffentlich-rechtlich verpflichtet bin/sind, insbesondere dass keine Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen auf von der Maßnahme ggf. betroffenen Flächen zu realisieren sind.
- ich/wir mit der Durchführung o.g. Projekts durch den o.g. Antragsteller und dessen Erfüllungsgehilfen auf diesen Flächen einverstanden sind.
- mir/uns bewusst ist, dass der Zielzustand der Flächen einer Zweckbindungsfrist unterliegt, die über den Zeitraum der reinen Projektlaufzeit hinausgeht und in dieser Zeit ggf. weitere Maßnahmen des Antragstellers zum Erhalt des Zielzustandes erforderlich sein werden.
- ich/wir den geplanten Zielzustand der Flächen für die Dauer der Zweckbindungsfrist akzeptieren und tolerieren und ggf. (z.B. bei Pächterwechsel in der Kleingartenanlage) für dessen Erhalt sorgen.
- ich/wir im Zusammenhang mit der/n maßnahmegegenständlichen Fläche/n keinerlei Förderungen beziehen und/oder beantragt habe/n

Flächeneigentümer/in

Ort Datum Unterschrift

Flächennutzer/in

Ort Datum Unterschrift

Projekttitlel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

Anlage 3 (nur nach Absprache mit SNT einzureichen!)

Behördliche Stellungnahme (je Flurstück und je Behörde einzeln auszufüllen - Formular bei Bedarf vervielfältigen!)

Bezug nehmend auf das o.g. Projekt und folgende Fläche:

Ort /Landkreis		Gemarkung	
Flur Nr./Flurstück Nr.		Größe des Flurstücks in m ²	
Größe des von der Maßnahme betroffenen Areals (Projektfläche)		aktuelle/r Nutzungsart/ Flächenzustand	

erkläre/n ich/wir hiermit als nebengenannte zuständige Behörde, dass:

- mir/uns der Inhalt und die Zielstellung des beantragten Förderprojekts bekannt ist
- der Antragsteller / Maßnahmeträger / Flächeneigentümer:
 - zur Durchführung der geförderten Maßnahmen NICHT öffentlich-rechtlich verpflichtet ist, insbesondere dass keine Ausgleichs- oder Ersatzmaßnahmen auf von der Maßnahme ggf. betroffenen Flächen zu realisieren sind
 - im Zushg. mit der/n maßnahmegegenständlichen Flächen folgende Förderungen bezogen werden und/oder beantragt wurden:

von der Behörde auszufüllen

- ich/wir der Durchführung o.g. Projekts durch den o.g. Antragsteller und dessen Erfüllungsgehilfen auf der oben genannten Fläche

Naturschutzbehörde

Bergamt

Wasserbehörde

Landwirtschaftsamt

Forstamt

Sonstige:

zustimmen

nicht zustimmen, weil

unter folgenden Auflagen zustimmen

Begründung / Auflagen:

von der Behörde auszufüllen

Behörde

Name/Bezeichnung der ausstellenden Stelle	
Bearbeiter	
Telefonnummer	
E-Mail	

Datum

Stempel:

Unterschrift _____

*durch den Antragsteller anzugeben

Projekttitlel	0
Antragsteller	0
Antrag vom	00.01.1900

Antrag auf Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns*

Im Zusammenhang mit dem Zuwendungsantrag für o.g. Projekt beantrage/n ich/wir die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns.

Die Notwendigkeit des vorzeitigen Maßnahmebeginns wird wie folgt begründet:

Mir/uns ist bekannt, dass die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns KEINEN Rechtsanspruch auf eine spätere Förderung begründet und ich/wir das volle Finanzrisiko trage/n.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

Stempel (wenn vorhanden)

Dem vorzeitigen Maßnahmebeginn ab dem

wird zugestimmt.

Erfurt, Datum , Unterschrift

SNT-Stempel

* Ein sogenannter vorzeitiger Maßnahmebeginn liegt vor, wenn mit der Umsetzung des Förderprojektes begonnen wird, BEVOR ein Bescheid des Zuwendungsgebers vorliegt. Als Beginn der Umsetzung gilt z.B. bereits die Bestellung von Material, die Beauftragung eines Dienstleisters oder die Unterschrift auf dem Notarvertrag oder der Landverzichtserklärung. Ein **ungenehmigter** vorzeitiger Maßnahmebeginn führt immer zum Förderausschluss. Dies trifft auch zu, wenn sich erst im Verlauf des Projektes oder im Nachgang ein vorzeitiger Maßnahmebeginn herausstellt. In diesem Fall müsste die Zuwendung zzgl. Zinsen zurückerstattet werden.